Vierteljährl. Bezugspreis:
Durch unsere Träger 80 Pfg.,
unter Kreuzband 50 Pfennig.
Vierteljährl. Bezugspreis:
Durch die Post 90 Pfennig.

Erscheint
Mittwochs und Samstags.

Druck und Verlag von
Josef Kroth, Bonn
Breitestraße 13.

Volksmund

Unser Wahlspruch:
Gleiches Recht für Alle!

Anzeigenpreis: Die 6gespaltene Kolonelzeile oder deren Raum 15 Pfennig; für auswärtige Auftraggeber 20 Pfg.

Reklamen 50 Pfg. die Zeile.

Verantwortlicher Schriftleiter:
H. Schmidt, Bonn,
Privatwohnung:
Dötschstraße 7.

Nr. 7 | Samstag, den 24. Januar 1914 | 9. Jahrgang

S. 3

Leben, Kunst und Wissen

Karl May,

der seine Mitwelt so viel beschäftigt, hat sich als Mensch ein Denkmal gesetzt, das seinen vielbestrittenen literarischen Ruhm überdauern und sicher von keiner Seite bemäkelt werden wird. Die Gemeinde Radebeul bei Dresden ist zur Erbin des gesamten Nachlasses eingesetzt mit der Bestimmung, daß die Zinsen des Kapitals, sobald diese eine bestimmte Höhe erreicht haben, einesteils an bedürftige junge Leute, ohne Unterschied des Geschlechts zur Fortsetzung ihrer akademischen Studien, zum anderen Teil an Schriftsteller, Journalisten und Redakteure, die in Not geraten sind, wobei Angehörige Radebeuls besonders berücksichtigt werden sollen.

Der vielgelesene Schriftsteller ist über den Tod hinaus vielen ein Rätsel geblieben. Er war jedenfalls ein ungewöhnlicher Mensch, der durch rätselhafte Tätigkeit einwandfrei ein Vermögen erwarb und durch seine Stiftung sühnte, was er etwa in jungen Jahren verschuldete. Viele haben ihm ein treues Andenken bewahrt. Viele werden sein Andenken bewahren. „Nehmt alles in allem; er war ein ganzer Mann". Was nicht alle seine Gegner von sich behaupten können.